



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Inventar des Archivs des Bischöflichen Generalvikariats zu Paderborn

Linneborn, Johannes

Münster i. W., 1920

III. Steuern.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51973](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51973)

Fasc. 480. 3. Abschr. der Urkunde über die Belehnung der von Schilder mit dem Türwärteramte. 1334. Fasc. 516. 4. Ankündigung der Abhaltung eines Lehnstages von seiten des Fürstbischofs Friedrich Wilhelm. 1784 8. 1. Fasc. 64. 5. Concordata statuum Paderbornensium. Nr. 582. 1326—1769. 6. Protestation der Paderborner Ritterschaft gegen den fürstl. Befehl, den Schloßgraben zu Neuhaus durch die Unterfassen reinigen zu lassen. Um 1650. Fasc. 636. 7. Ms. in folio. Pro collegio civico — Brand-Kassen-Rechnung pro 1799. 8. Landtags-Protokoll-Auszüge. 1802. Fasc. 584, ebenso Fasc. 593. 9. Brieffschaften die von Harthausen betr. 1687, 1792. 10. Die Familie v. Dehnhausen betr. 1689. Fasc. 328. 11. Bemerkungsbrief des Liborius Kubarth durch Maria Franziska, verwittibte Freifrau von Brenden, geb. von Schorlemer. 1762.

II. Heerwesen.

1. Reichsmatrikel. D. J. Fasc. 296. 2. Kriegskontributionsanschlag des Herzogs Ferdinand v. Braunschweig für die Geistlichkeit, Klöster und die weltlichen Stände. 1762. Fasc. 579. 3. Das vom Hochstifte Paderborn zu stellende Reichs-Kontingent an Soldaten oder an Geld. 1784. Fasc. 587. 4. Kontingents-Rechnung. Nachweis der aufgenommenen Kapitalien und der Steuern, die zur Abtragung der 1798 fälligen Kontingentsbeiträge an das preußische Gouvernement in Minden und an die Kurhannoversche Regierung abgeliefert sind. 1798. Fasc. 1. 5. Betrifft die Kontingents-lasse. 1799—1802. Fasc. 588. 6. Kriegskontributionen. Zwangsanleihe und Zwangs-Naturallieferung an Korn der Pfarrei und Kaplanei Salzlotten. 1805—13. Fasc. 237. 7. Betrifft die Soldaten-Aushebung. 1810. Fasc. 222. 8. Betrifft: a. Demarkationslinien-Einquartierungskosten mit den Nachweisungen über die Anleihe dazu; b. Oberjudenkommission; c. Zuchthaus; d. Feuerspritze und Brandkassenangelegenheiten; e. Landrechnungsabnahme; f. Paderb. Militär; g. Schulausgaben; h. Trappisten im Stift. 1802. Fasc. 591.

III. Steuern.

1. Betr. den Kopfschah. Nr. 642. 1648—1758. 2. Paket: Concernit subsidium charitativum cleri diocesis Paderbornensis. 1649—1789 u. B. 3. Paket: Repartierungen des subsidium charitativum nach Klassen und nach Renten-status. Liste von 1685 u. B. 4. Aufforderung an den Sekundarklerus zur Leistung subsidii charitativi. 1655. Fasc. 2. 5. Betrifft a. Schatzungsanschlag der Klöster, der Benefizien, der Pfarrer und der Kapläne in den Städten bezw. Orten des Hochstiftes, b. Publikationsmodus der obrigkeitlichen geistlichen und weltlichen Erlasse (Versendungsart), c. Liste des Adels, der zum Landtag geladen wird, d. Verzeichnis des Adels im Stift mit dem Anschlage zur Rittersteuer, e. (Bruchstück) Fischlieferung nach Schloß Neuhaus. 1666. Fasc. 3. 6. Verhandlungen über das subsidium charitativum. Dazugehörige Listen. Tabellarischer Aus-

zug der Rentenverzeichnisse der gesamten Pfarr- und Weltgeistlichkeit des Herzogtums Westfalen. 1697—1794 u. B. 7. Designatio: Schätzungsanschlag der Geistlichkeit des Stifts Paderborn. 17. Jahrh. 8. Liste für den Klerus secundarius über die bischöfl. Willkommensteuer. 1704. Fasc. 523. 9. Beschwerde des Domkapitels wegen Einquartierung; Belegung geistlicher Häuser (Kirchen pp.; befreite Stände). 1720—60. Fasc. 578. 10. Kopfschazhebung von den Pfarrern und Schulmeistern (nur Bruchstücke). 1735/36. Fasc. 41. 11. Beisteuer der Geistlichkeit usw. um Abwendung der französischen Einquartierung. Nr. 299. 1741. 12. Leiberbergisches und Bleiwäsker Steuer-Register mit den Namen der Landleute und der Angabe der Lieferungen an Getreide. — Schuldsforderungsklage des v. Passell gegen von Westphalen. 1758—64. Fasc. 645. 13. Die außergewöhnliche Kopfsteuer wird auch auf den befreiten Stand ausgedehnt. 1759. Fasc. 580. 14. Rauchschaz-Einnahme-Nachweisung; vom Domkapitel, den Domvikarien und von den Domkapitularen Beamten für Rechnung der Stadt Paderborn eingezogen. 1760. Fasc. 185. 15. Nachlaß des subsidium charitativum; statt dessen sind zwei heilige Messen zu lesen. 1783 u. B. 16. Subsidium charitativum der Geistlichen im Fürstentum Paderborn. Nr. 438a. 1789 f. 17. Das subsidium charitativum wird vom Erzbischofe von Köln eingefordert von der Welt- und Klostergeistlichkeit des Sauerlandes zur Verwendung als Kriegsteuer im Kriege gegen Frankreich. 1793—94. Fasc. 10. 18. Einforderung des subsidium charitativum von der Geistlichkeit zur Deckung der Reichskriegskosten. Herzogtum Westfalen. Nr. 438. 1793—1800. 19. Erbschaftsteuer-Erhebung; Mitwirkung der Pfarrer durch die Aufstellung der Sterbelisten. 1805. Fasc. 229. 20. Grundsteuer der kath. Geistlichkeit in Höfter. Nr. 378. 1810 f. 21. Befreiung der Geistlichen, Schullehrer von der Steuerpflicht (Corven). Nr. 583. 1815 f. 22. Erstattung der Konsumptionssteuer an Geistliche und Lehrer. 1818. Fasc. 386. 23. Französische Kriegskontribution vom Pfarrvermögen erhoben; Namen der Pfarrer. 1819. Fasc. 586. 24. Betrifft die von den Pfarrern seit 1806 geleisteten außerordentlichen Kriegskontributionen. Nr. 366. 1819.

IV. Münzen.

1. Münzwesen (Wardierungen). Fasc. 695, 696. 2. Konventionsmünze. Wardierungen. 1735. Fasc. 432. 3. Münzwesen; Kursvornotiz; Kosten für die eingelieferten Kupfermünzen. 1763—64. Fasc. 43. 4. Verfügung der preußischen Regierung über das Verpacken des zu versendenden Geldes. 1806. Fasc. 225.

V. Landespolizei und Sanitätswesen.

1. Gedrucktes Exemplar des Verbotes der Fastnachtfeiern und des Schwerttanzens. 1656 Dez. 31 u. B. 2. Fürstl. Verbot des Wirthhausbesuches während Gottesdienst und Predigt. 1672. Fasc 692. 3. Sicherung